

**Hygieneplan und
Handlungsempfehlung zur Wiederaufnahme
des Spielbetriebs
mit Zuschauern in der**

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg



**TSG Wismar
Mecklenburger SV
Abt. Handball**

**Spielbetrieb der
Oberliga-Ostsee-Spree, MV-Liga, Bezirksliga
Erwachsene und Jugend**

Grundsätze:

Diese Handlungsempfehlung der TSG Wismar und des Mecklenburger SV, Abteilung Handball, beschreibt eine mögliche Wiederaufnahme des Spielbetriebs vor Publikum in der Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg während der Corona-Krise unter Einhaltung modifizierter Hygiene- und Verhaltensregeln.

Sie orientiert sich an:

- der aktuellen Verordnung der Landesregierung zur weiteren schrittweisen Lockerung der Corona bedingten Einschränkungen des öffentlichen Lebens in Mecklenburg-Vorpommern (Corona-Lockerungs-LVO MV)

Anlage 21 zu § 2 Absatz 21

Auflagen für Trainings-, Spiel- und Wettkampfbetrieb im Freizeit-, Breiten- und Leistungssport (Sportbetrieb)

- den Rahmenempfehlungen des LSB M-V für die Wiederaufnahme des Sportbetriebes im Rahmen des „MV-Plans 2.0 zur schrittweisen Erweiterung des öffentlichen Lebens in der Corona-Pandemie“
- den Handlungsempfehlungen des DHB-Leitfadens „Return to Play“
- den Handlungsempfehlungen des Deutschen Olympischen Sportbundes

Es gilt für den Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten.

Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Beide Vereine möchten mit diesem Konzept aufzeigen, wie der Hallensport in der Hansestadt und Umgebung, trotz aller Umstände, wieder mit Zuschauern aufgenommen werden kann.

Alle, die an der Veranstaltung teilnehmen, sollten in den letzten 14 Tagen nicht an COVID-19 erkrankt sein, keine Symptome der Erkrankung gehabt haben und kein Reiserisikogebiet besucht haben.

1. Allgemeine Hygieneregeln

- Tragen eines Mund-Nasen-Schutz in den dafür vorgegebenen Bereichen
- Einhalten des Mindestabstandes (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfeldes
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch)
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und Desinfizieren der Hände
- Alle Anwesenheiten sind in Listen zu erfassen, 4 Wochen aufzubewahren und anschließend zu vernichten

2. Anreise

- **Gast-Mannschaft:** Die Anreise der Gast-Mannschaft erfolgt möglichst individuell.
- **Heim-Mannschaft:** Spieler, Trainer und Betreuer der Heim-Mannschaft reisen möglichst individuell und nach Möglichkeit im privaten PKW an.
- **Schiedsrichter / Zeitnehmer / Sekretär:** Die Anreise als Schiedsrichter-Team ist zulässig. Zeitnehmer und Sekretär sollten möglichst individuell erfolgen.

3. Halle

- Der Zugang von unmittelbaren und weiteren Spielbeteiligten erfolgt über einen separaten Eingang (Sportlereingang). Darüber hinaus wird eine zeitliche Entkopplung der Ankunft von Heim- und Gast-Mannschaft sowie Schiedsrichtern vorgenommen. Der Heimverein nimmt Gast-Mannschaft, Schiedsrichter und weitere Spielbeteiligte durch einen gesonderten Ordnungsdienst in Empfang und macht diese mit dem individuellen Hygienekonzept vertraut.
- Die Registrierung aller Spielbeteiligten ist durch eine vorbereitete Liste nachzuweisen. Dies dient der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten. Die ausschließliche Nutzung des Digitalen Spielberichtes zur Kontaktnachverfolgung und -aufnahme bei möglichen Infektionen ist u.a. aus datenschutzrechtlicher Sicht nicht umsetzbar.

4. Kabinen

- Die Kabinen stehen den Mannschaften nach den Gegebenheiten zur Verfügung. Findet vorher kein Spiel statt, werden die Spieler der Teams auf jeweils 2 Kabinen aufgeteilt.
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Zeitnahes Duschen nach dem Spiel wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren.
- Die Schiedsrichterkabine ist nur von unmittelbar Spielbeteiligten zu nutzen. Dabei sollte auf die aktuellen Bestimmungen beachtet werden.

5. Auswechselbereich und Mannschaftsbänke

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Die Erweiterung der Auswechselbänke über die vorgesehene Coaching-Zonen-Vorgaben in Richtung Torauslinie kann durch die Schiedsrichter zugelassen werden. Dieses ist in der Technischen Besprechung abzuklären.

6. Zeitnehmer und Sekretär

- Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichtes wird vor und nach jedem Spiel desinfiziert. Zusätzlich stehen für Zeitnehmer und Sekretär Einweg-Handschuhe zur Verfügung. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist geknüpft an die aktuell geltenden Richtlinien (Corona-Übergangs-LVO MV).
- Für die Kommunikation von Zeitnehmer und Sekretär mit den Mannschaften müssen die Abstandsregelungen eingehalten werden.

7. Wischer

- Die Wischer tragen Einweg-Handschuhe. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist geknüpft an die aktuell geltenden Richtlinien (Corona-Übergangs-LVO MV). Bei minderjährigen Wischern wird das Einverständnis der Eltern eingeholt.

8. Technische Besprechung

- An der Technischen Besprechung nehmen Schiedsrichter, Zeitnehmer & Sekretär sowie maximal ein Vertreter von Heim- und Gast-Verein teil. Dabei muss die Einhaltung der Abstandsregelung beachtet werden. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes richtet sich nach den aktuell geltenden Richtlinien (Corona-Übergangs-LVO MV).

9. Nach dem Spiel

- Kein „Abklatschen“ mit den Zuschauern.
- Die Spielfläche wird zeitnah in die jeweiligen Kabinen verlassen.
- Alle „eigenen Materialien“ an den Bänken werden von den eigenen Spielern der Mannschaft mitgenommen.
- Das „Abschließen des Spiels“ findet unter den gleichen Bedingungen statt, wie in Punkt 8 „Technische Besprechung“ beschrieben.
- Die Halle wird durchgelüftet.

10. Ticketverkauf

- Der Ticketverkauf erfolgt auf zwei Kanälen.

Online – über eine Mailadresse (Abholung der Tickets zu angegebenen Zeiten – diese werden noch bekanntgegeben)

Persönlich – Kauf während angegebener Zeiten (diese werden noch bekanntgegeben).

- Die Tickets werden nummeriert und mit der jeweiligen Nummer personalisiert. Ohne Personendaten ist kein Verkauf möglich. Zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden Käufername, Anschrift und Telefonnummer beim Ticketkauf erhoben. Die erfassten Daten werden 4 Wochen nach dem Spiel vernichtet.
- Es findet kein Verkauf direkt am Spieltag an der Tageskasse statt.
- Gastmannschaften bekommen ein Kontingent von 5 Karten (Erwachsenenspiele) und 10 Karten (Jugendspiele), laut Durchführungsbestimmungen HVMV. Bis 3 Tage vor dem Spiel muss eine Rückmeldung erfolgen, wie viele Tickets davon in Anspruch genommen werden. Am Spieltag werden sie vor Ort ausgehändigt. Eine ausgefüllte Anwesenheitsliste der Zuschauer der Gäste ist per Mail vorab an die Heimmannschaft zu senden oder bei Eintritt in der Sporthalle beim Ordnungsdienst abzugeben.

11. Zuschauer und Platzverteilung

- Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist derzeit in allen Bereichen der Sporthalle für die Zuschauer verpflichtend. Dieses gilt mit dem Betreten der Halle. Die Corona-LVO MV bestimmt mögliche Änderungen. Durch Hinweisschilder wird dies mit dem Eintritt in die Halle immer aktuell dokumentiert.

- Mit dem Betreten der Halle wird vom Zuschauer bestätigt, in den letzten 14 Tagen nicht an COVID-19 erkrankt zu sein, dass Symptome der Erkrankung aufgetreten sind und keine Reise in ein Risikogebiet stattgefunden hat.
- Für die Spiele wird zum derzeitigen Stand mit 140 Zuschauern geplant. Grundlage ist die aktuelle Corona-LVO MV. Diese bestimmt somit dynamisch die jeweilige mögliche Anzahl von Zuschauern oder deren kompletten Ausschluss. Wird diese geändert, passt sich das Konzept der aktuellen Verordnung an. Somit wird vor jedem Heimspiel geprüft, ob oder wie viele Zuschauer erlaubt sind.
- Grundlage jeder Berechnung der möglichen Zuschauerzahl ist folgender feste Wert aus unmittelbar und mittelbar am Spiel beteiligter Personen:

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen
Spieler /-innen	28	14 Spieler/ -innen je Team
Offizielle	8	Trainer, Co-Trainer, Betreuer, Physio
Schiedsrichter	2	
Zeitnehmer / Sekretär	2	MNS und Einweg-Handschuhe (nach aktuellem Stand Corona-LVO MV)
Wischer	2	MNS und Einweg-Handschuhe (nach aktuellem Stand Corona-LVO MV)
Hallensprecher	1	Bei Bedarf!!! MNS und Einweg-Handschuhe (nach aktuellem Stand Corona LVO-MV)
Techniker	2	Bei Bedarf!!! MNS und Einweg-Handschuhe (nach aktuellem Stand Corona LVO-MV)
Hygienebeauftragter	1	Bei Bedarf!!! MNS (nach aktuellem Stand Corona LVO-MV)
Presse / Fotograf	1-2	MNS (nach aktuellem Stand Corona LVO-MV)
Vereinshelfer	8-10	Bei Bedarf!!! MNS und Einweg-Handschuhe (nach aktuellem Stand Corona LVO-MV)
Hallenpersonal	3-5	Bei Bedarf!!! MNS und Einweg-Handschuhe (nach aktuellem Stand Corona LVO-MV)
Gesamt	58-63	

12. Wegeleitsystem

Zuschauer:

- Um den Besucherstrom in eine Richtung zu führen, wird eine „Einbahnstraße“ für die Zuschauer festgelegt.
- An diesen Richtungsfluss ist sich zu halten.
- Zur Vermeidung von Türkontakten sollten diese nach Möglichkeit dauerhaft geöffnet sein.
- Über den Haupteingang geht es ins Foyer.
- Von dort ist das Catering und der Sanitärbereich erreichbar.
- Aufgang (Tür links) zu den Zuschauerrängen und Plätze einnehmen.
- Halbzeit und Spielende wird über den oberen Bereich bis zum hinteren Ende der Tribüne gegangen, um den Ausgang in Richtung Sportplatz zu verlassen.
- Dieser Weg ist auch zu gehen, wenn in der Pause der Foyer-Bereich aufgesucht wird.
- Durch Hinweisschilder ist der Richtungsfluss gekennzeichnet.
- Dabei ist jederzeit auf den nötigen Abstand zu achten.
- Der Innenraum der Sporthalle wird durch die Zuschauer nicht betreten.

Mannschaften, Schiedsrichter, Kampfgericht

- Zutritt zur Halle über den Sportlereingang.
- Ausgang über den seitlichen Ausgang in der Mitte der Kabinen.

13. Catering

- Der Cateringbereich befindet sich im Foyer. Die Abstandsregelung muss auch hier eingehalten werden und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist Pflicht.
- Für den Verzehr wird empfohlen den Außenbereich zu nutzen. Sollte dieses witterungsbedingt nicht möglich sein, so ist das Foyer oder die Tribüne zu nutzen. Dort ist unter Berücksichtigung des Mindestabstandes die Pflicht zum Tragen des Mund-Nasen-Schutzes ausgesetzt. Die Verweildauer dort beschränkt sich ausschließlich auf die Dauer des Verzehres.
- Der Catering-Anbieter steht in der Verantwortung, die vorgeschriebenen Hygiene-Standards einzuhalten.

14. Spielende

- Das Vereinspersonal desinfiziert nach dem Spiel die Mannschaftsbänke und alles im Bereich des Kampfgerichtes.
- Kein sonstiges langes Aufhalten auf der Spielfläche.
- Die Zuschauer verlassen über den vorgegebenen Weg zeitnah die Halle.
- Die Anwesenheitslisten gehen im Original an die jeweilige Geschäftsstelle der TSG Wismar bzw. des Mecklenburger SV und werden dort 4 Wochen vorgehalten. Danach werden sie nach Datenschutzbestimmungen entsorgt.

15. Verantwortliche Hygienebeauftragte

TSG Wismar (Abt. Handball)

- Sven Hünerbein 0177 6467983 sven.huenerbein@gmx.de
- Marc Hünerbein 0163 1908189 marc.wismar@gmx.de

Mecklenburger SV (Abt. Handball)

- Jenny Scharff 0176 81464220 jenny.oldendorf@gmx.de